

Epoxidharz-Colorfuge

zur wasser-, frost- und chemikalienbeständigen Verklebung und Verfugung von Keramikbelägen im Lebensmittel- und Genussmittel-, Labor- und Chemiebereich und in Schwimmbädern. Ideal für optisch anspruchsvolle Flächen. Für Fugenbreiten von 1 bis 10 mm. Erfüllt die Anforderungen RG nach DIN EN 13888 und R2T nach DIN EN 12004. Für innen und außen.

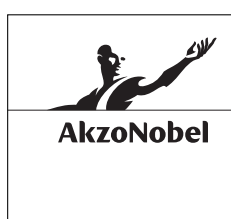
Produkteigenschaften

- erfüllt die RG-Anforderungen nach DIN EN 13888
- erfüllt die R2T-Anforderungen nach DIN EN 12004
- frostbeständig
- chemikalienbeständig
- sehr hohe Festigkeit
- leicht zu reinigen
- lösemittelfrei gemäß TRGS 610
- hohe Flankenhaftung
- sehr geschmeidig in der Verarbeitung
- sehr leichte Verarbeitung, auch bei profilierten Fliesenoberflächen
- wasseremulgierbar
- auf Fußbodenheizung geeignet
- sehr gut für die Verklebung von Glasmosaik geeignet, insbesondere von Wand- und Bodenflächen in Nassräumen, Duschen etc.

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX CF eignet sich zur chemikalienbeständigen Verklebung und Verfugung

- in Schwimmbädern mit Normal-, Thermal- oder Meerwasser
 - in Schlachthöfen, Molkereien und Brauereien
 - in Großküchen, Autowaschanlagen und Kühlhäusern
 - in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie
 - in chemischen Betrieben, Laboratorien, Lager- und Fabrikationshallen
 - in der Papier-, Leder- und Textilindustrie
 - im Schiffsbau
 - an Wand und Boden
- im Innen- und Außenbereich
Bei porigen Materialien und empfindlichen Belagsoberflächen ist eine Probeverfugung durchzuführen.



Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Ebenheit, Formstabilität und Trockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett, Wachs, Pflegemittelresten und losen Teilen.
- Fliesenkleber und Verlegemörtel beton müssen zum Verfugen abgebunden sein und ihre Haushaltsfeuchte erreicht haben.

Bei der Verwendung als Fliesenkleber auf zementären Untergründen:

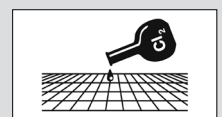
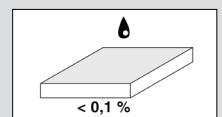
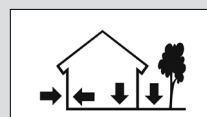
- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit und Formstabilität
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Er sollte den Anforderungen der DIN 18202, Toleranzen im Hochbau, entsprechen.
- Es gelten die Anforderungen der DIN 18157.
- Bei nachfolgender Verlegung von keramischen Belägen müssen Zementestriche mind. 28 Tage alt sein. Zementäre Heizestriche müssen eine Restfeuchte von $\leq 2,0$ CM-% aufweisen.
- Beton (mindestens 6 Monate alt)
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

Verarbeitungsempfehlung

- Die SCHÖNOX CF - Harzkomponente (A) wird mit der SCHÖNOX CF - Härterkomponente (B) gründlich gemischt, bis ein homogenes, schlierenfreies Material vorliegt.
- Empfohlen wird langsames Anrühren mit einem stufenlos verstellbaren Rührgerät bei max. 300 U/min.

Technische Daten

- Basis: 2-komponentiges Epoxidharz
- Topfzeit: ca. 50 Minuten bei 20 °C
- Begehbar: nach ca. 16 Stunden
- Chemisch belastbar: nach ca. 7 Tagen
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter + 10 °C
- Temperaturbeständigkeit: im ausgehärteten Zustand -25 °C bis +80 °C
- Fugenbreite: bis 10 mm
- Materialverbrauch: 0,3 bis 2,6 kg/m² je nach Fliesen- und Fugenformat
- Materialverbrauch (Klebmörtel): bei 4 mm Zahnung ca. 2,00 kg/m² bei 6 mm Zahnung ca. 2,25 kg/m² bei 8 mm Zahnung ca. 2,50 kg/m²



- Das angemischte Material umtopfen und anschließend nochmals kurz durchmischen.
 - Nur ganze Gebinde (keine Teilmengen) völlig homogen mischen.
 - Mischen und Verarbeiten von SCHÖNOX CF sollte vorzugsweise bei +15 °C erfolgen (Raum-, Belag- und Untergrundtemperatur); ggf. Gebinde im Wasserbad abkühlen lassen bzw. aufheizen.
 - Der Fugenmörtel wird mit einem Spezial-Einfugbrett tief in die Fuge eingebracht. SCHÖNOX CF kann auch mit einer Druckluft-Kartusche verarbeitet werden.
 - Anschließend Materialreste mit Pads emulgieren, Fugen glattwaschen und den Belag mit einem Schwammbrett und einem Reinigungsschwamm reinigen. Warmes Wasser erleichtert die Reinigung.
 - Gereinigte Flächen sofort nach dem Auftrocknen auf Rückstände prüfen.
- Bei der Verwendung als Fliesenkleber:**
- Nicht mehr Material anmischen als innerhalb von ca. 50 Minuten verarbeitet werden kann.
 - Den Verlegemörtel mit einem geeigneten Zahnglätter aufziehen und abkämmen. Das Verlegegut in das frische Kleberbett einschieben und eindrücken, bevor die Hautbildung einsetzt. Mörtelreste entfernen.
 - SCHÖNOX CF eignet sich für das Floating-, das Buttering- und das kombinierte Floating-Buttering Verfahren nach DIN 18 157.

Ergänzende Verlegeempfehlungen:

- Nicht für die Verklebung von verfärbungsempfindlichen Natursteinen verwenden, da Verfärbungen nicht auszuschließen sind.

Verpackung

- 5,0 kg Kombigebinde bestehend aus:
 - 3,75 kg Komponente A (Harz)
 - 1,25 kg Komponente B (Härter)

Lagerung

- SCHÖNOX CF Dispersionskomponente kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Haltbarkeitsdauer 6 Monate

- SCHÖNOX CF kann bis -20 °C bis maximal 7 Tage transportiert werden.

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Hausmüll entsorgt werden.

GISCODE

- RE 1 - Epoxidharz Produkt, lösemittelfrei, sensibilisierend
- Weitere Informationen unter www.gisbau.de

Gefahrenklasse

- Komponente A (Harz):
 - Xi Reizend
- Komponente B (Härter):
 - Xi Reizend

Bestandteile

- Die Harzkomponente (A) enthält:
 - Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit (θ -MG \leq 700)
 - Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit (θ -MG \leq 700)
 - Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate
- Die Härterkomponente (B) enthält:
 - Ungesättigte Fettsäuren (C18), Dimere, Reaktionsprodukt mit Polyethylenpolyamine
 - Benzylalkohol
 - 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
 - Triethylentetramin

Gefahrenhinweise

- R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitshinweise

- S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- S 28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
- S 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- S 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- S 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Hinweis

- Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen raumklimatischen Schwankungen.
- Nur für den professionellen Gebrauch.
- Den Oberbelag während und nach der Verfüugung vor Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Hohe Temperaturen beschleunigen den Erhärtungsprozess, niedrige Temperaturen verzögern den Erhärtungsprozess.
- SCHÖNOX CF ersetzt keine Bauwerksabdichtung gemäß DIN 18 195.
- Arbeitsgeräte sofort mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen. Dabei den Arbeitsschutz beachten.
- Das Produkt enthält Epoxidharz. Dieses wirkt reizend bei Hautkontakt und kann zu Sensibilisierung führen. Hinweise des Herstellers beachten. Nähere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.
- Werden im Schwimmbadbereich chlorfreie Schwimmbeckenwasser-Desinfektionsverfahren bzw. -mittel oder Aktivsauerstoffverfahren verwendet, empfehlen wir den Einsatz von SCHÖNOX XR 40.
- Das Tragen von geeigneter persönlicher Schutzausrüstung ist in jedem Fall erforderlich. Nähere Angaben entnehmen sie bitte den Sicherheitsdatenblättern, Kapitel 8.

- Schutzhandschuhe z.B. aus Nitril tragen. Empfehlung der Fa. KCL, Deutschland: CAMATRIL 730 (Materialstärke 0,40 mm); maximale Tragedauer: 8 Stunden.
- Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (www.bgbau.de bzw. www.gisbau.de) beachten.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das SCHÖNOX-Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der DQS zertifiziert.

SCHÖNOX GmbH

Postfach 11 40

D-48713 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

<http://www.schoenox.de>